

☉ „Die Natur komponiert sich selbst. Mir scheint diese Komposition weitaus schöner als jene, welche man durch Anwendung willkürlicher Gesetze erreicht. Meine Regel ist, dem Modell seine natürlichen, eigentümlichen Bewegungen zu lassen. Darin liegt Leben, Schönheit. Die konventionellen Stellungen, welche man dem Modell in den Schulen gibt, erklären die kalte Steifheit der Akademiker. Sie zerstören das Gleichgewicht, die Harmonie und die Komposition der Natur. ☉☉☉

☉ „Ein Modell ist nichts mehr wert, wenn es eine

Bewegung zu posieren gelernt hat, wenn es sich darin trainiert hat, in der vom Künstler angegebenen Stellung zu verharren. Einzig interessant, lebendig und nützlich ist diejenige Bewegung, welche das Modell dann vollbringt, wenn die Natur allein sie befiehlt. ☉☉☉

☉ „Die Alten, von den Primitiven bis zu den Römern, ‚ont copié la nature‘. Doch sind nicht alle ihre Werke vollkommen. Es gibt gute und schlechte Plastik, weil es mehr oder weniger begabte Künstler gibt. Nicht alle haben das Genie eines Michelangelo gehabt. ☉☉☉

☉ „Weil meine Werke nicht ‚ausgefeindelt‘ sind, macht man mir den Vorwurf, daß ich sie nicht vollende und dem Publikum nur Skizzen zeige. Die wichtigsten Modellierungen sind da; ich sehe keine Notwendigkeit, die Zehen oder die Locken zu polieren; dies sind mir uninteressante De-



Krinolinen.
Minka Podhajská